

Gemeinde Klein Pampau

Der Bürgermeister der Gemeinde Klein Pampau

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Klein Pampau am Montag, den
10.06.2013; Dorfgemeinschaftshaus, Grüner Weg 13, 21514 Klein Pampau

Beginn: 19:40 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Born, Horst

Gemeindevertreterin

Frehse, Ina

Gemeindevertreter

Bertram, Peter

Blunck, Roland

Heitmann, Jens-Uwe

Mäckel, Torsten

Malottke, Manuel

Peine, Dietmar

Wagner, Joachim

Schriftführer

Brütt, Jörn

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
- 2) Feststellung der Anwesenheit der neugewählten Gemeindevertretung und deren Beschlussfähigkeit

- 3) Feststellung der Fraktionen und deren Vorsitzenden
- 4) Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung und Sitzungsübergabe
- 5) Wahl des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (Bürgermeister)
- 6) Ernennung und Vereidigung des neugewählten Bürgermeisters
- 7) Verpflichtung der übrigen Gemeindevertreter durch den Vorsitzenden (Bürgermeister)
- 8) Wahl des 1. stellv. Bürgermeisters
- 9) Ernennung und Vereidigung des 1. stellv. Bürgermeisters
- 10) Wahl des 2. stellv. Bürgermeisters
- 11) Ernennung und Vereidigung des 2. stellv. Bürgermeisters
- 12) Wahl des Wahlprüfungsausschusses nach § 39 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz
 - 12.1) Beschluss über die Anzahl der Mitglieder
 - 12.2) Wahl der Ausschussmitglieder
- 13) Wahl der Ausschussmitglieder und Vertreter für die ständigen Ausschüsse
 - 13.1) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung
 - 13.2) Bau- und Wegeausschuss
 - 13.3) Finanzausschuss
 - 13.4) Sozialausschuss
- 14) Wahl der Vorsitzenden und deren Stellvertreter für die Ausschüsse
 - 14.1) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung
 - 14.2) Bau- und Wegeausschuss
 - 14.3) Finanzausschuss
 - 14.4) Sozialausschuss
- 15) Wahl eines Stellvertreters für den Bürgermeister im Amtsausschuss

- 16) Verabschiedung des ausgeschiedenen Gemeindevertreters
- 17) Niederschrift vom 25.04.2013
- 18) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- 19) Einwohnerfragestunde
- 20) Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik
- 21) Gemeinschaftshaus und Feuerwehrgerätehaus; hier: Erneuerung der Heizungsanlage und Auftragsvergabe
- 22) Bauhof und Feuerwehrgerätehaus; hier: Durchführung zusätzlicher Einbruchsicherungsmaßnahmen und Auftragsvergabe
- 23) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung

Bürgermeister Born eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung zu dieser Sitzung fest.

- 2) Feststellung der Anwesenheit der neugewählten Gemeindevertretung und deren Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Born stellt fest, dass alle Mitglieder der neu gewählten Gemeindevertretung anwesend sind. Weiter stellt Bürgermeister Born fest, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

- 3) Feststellung der Fraktionen und deren Vorsitzenden

Bürgermeister Born erklärt, dass ihm vor der Sitzung zwei schriftliche Erklärungen über Fraktionsbildungen mit Nennung der Namen ihrer Fraktionsvorsitzenden übergeben wurden, nämlich von der SPD-Fraktion und von der FWG-Fraktion.

Danach haben sich zur SPD-Fraktion die Gemeindevertreter Joachim Wagner, Roland Blunck und Manuel v. Malottke mit dem Fraktionsvorsitzenden Joachim Wagner sowie zur FWG-Fraktion Gemeindevertreterin Ina Frehse und die Gemeindevertreter Horst Born, Peter Bertram, Jens Uwe Heitmann, Torsten Mäkel und Dietmar Peine mit dem Fraktionsvorsitzenden Horst Born zusammen geschlossen.

Gemeindevertreter Wagner trägt die Namen der Mitglieder der SPD-Fraktion und ihres Vorsitzenden für die Öffentlichkeit vor.

Bürgermeister Born trägt die Namen der Mitglieder der FWG-Fraktion und ihres Vorsitzenden für die Öffentlichkeit vor.

Die Fraktionsbildungen werden wie vorgetragen festgestellt.

- 4) Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung und Sitzungsübergabe

Es wird festgestellt, dass Bürgermeister Born das älteste Mitglied der Gemeindevertretung ist.

Bürgermeister Born erklärt, dass er zu Tagesordnungspunkt 5 zur Wahl des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (Bürgermeister) vorgeschlagen wird.

Deshalb übergibt Bürgermeister Born den Sitzungsvorsitz an Gemeindevertreter Wagner, da dieser das zweitälteste Mitglied der Gemeindevertretung ist.

Gemeindevertreter Wagner nimmt den Sitzungsvorsitz an.

5) Wahl des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (Bürgermeister)

Beratung:

Gemeindevertreter Bertram schlägt Gemeindevertreter und Bürgermeister Born zur Wahl des Vorsitzenden der Gemeindevertretung (Bürgermeister) vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Gemeindevertreter Born erklärt, dass er die Wahl annehmen würde.

Ohne weitere Aussprache fassen die Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Auf Vorschlag von Gemeindevertreter Bertram wird Gemeindevertreter Born zum Vorsitzenden der Gemeindevertretung (Bürgermeister) gewählt.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Gemeindevertreter Born erklärt, dass er die Wahl annimmt und bedankt sich dafür.

6) Ernennung und Vereidigung des neugewählten Bürgermeisters

Gemeindevertreter Wagner ernennt und vereidigt Gemeindevertreter Born zum Bürgermeister der Gemeinde Klein Pampau.

Bürgermeister Born übernimmt von Gemeindevertreter Wagner den Sitzungsvorsitz.

7) Verpflichtung der übrigen Gemeindevertreter durch den Vorsitzenden (Bürgermeister)

Bürgermeister Born verpflichtet die übrigen Mitglieder der Gemeindevertretung nacheinander und einzeln durch Handschlag im Sinne der Gemeindeordnung auf ihre Tätigkeiten als Gemeindevertreter und führt sie in ihre Aufgaben ein.

8) Wahl des 1. stellv. Bürgermeisters

Beratung:

Gemeindevertreter Bertram schlägt Gemeindevertreter Wagner zur Wahl zum 1. stellvertretenden Bürgermeister vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Gemeindevertreter Wagner erklärt, dass er die Wahl annehmen würde.

Ohne weitere Aussprache fassen die Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Auf Vorschlag von Gemeindevertreter Bertram wird Gemeindevertreter Wagner zum 1. stellvertretenden Bürgermeister gewählt.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Gemeindevertreter Wagner erklärt, dass er die Wahl zum 1. stellvertretenden Bürgermeister annimmt.

9) Ernennung und Vereidigung des 1. stellv. Bürgermeisters

Bürgermeister Born ernennt und vereidigt Gemeindevertreter Wagner zum 1. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Klein Pampau.

Gemeindevertreter Wagner bedankt sich für das Vertrauen.

10) Wahl des 2. stellv. Bürgermeisters

Beratung:

Bürgermeister Born schlägt Gemeindevertreter Heitmann zur Wahl zum 2. stellvertretenden Bürgermeister vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Gemeindevertreter Heitmann erklärt, dass er die Wahl annehmen würde.

Ohne weitere Aussprache fassen die Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Auf Vorschlag von Bürgermeister Born wird Gemeindevertreter Heitmann zum 2. stellvertretenden Bürgermeister gewählt.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Gemeindevertreter Heitmann erklärt, dass er die Wahl annimmt.

- 11) Ernennung und Vereidigung des 2. stellv. Bürgermeisters

Bürgermeister Born ernennt und vereidigt Gemeindevertreter Heitmann zum 2. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Klein Pampau.

Gemeindevertreter Heitmann bedankt sich für das Vertrauen.

- 12) Wahl des Wahlprüfungsausschusses nach § 39 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz

- 12.1) Beschluss über die Anzahl der Mitglieder

Beratung:

Bürgermeister Born beantragt, dass der Wahlprüfungsausschuss drei Mitglieder haben soll.

Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

Ohne Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Der Wahlprüfungsausschuss hat drei Mitglieder.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 12.2) Wahl der Ausschussmitglieder

Beratung:

Bürgermeister Born schlägt zur Wahl zu Mitgliedern des Wahlprüfungsausschusses

für die FWG- Fraktion Gemeindevertreter Bertram und w.B. Jürgen Hahn und für die SPD-Fraktion Gemeindevertreter Blunck vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Ohne Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Zu Mitgliedern des Wahlprüfungsausschusses werden antragsgemäß die Gemeindevertreter Blunck und Bertram sowie w.B. Jürgen Hahn gewählt.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Gemeindevertreter Blunck und Bertram erklären, dass sie die Wahlen annehmen.

- 13) Wahl der Ausschussmitglieder und Vertreter für die ständigen Ausschüsse

- 13.1) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung

Beratung:

Bürgermeister Born schlägt zur Wahl zu Mitgliedern des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung für die FWG-Fraktion die Gemeindevertreter Bertram und Peine sowie w.B. Jürgen Hahn und für die SPD-Fraktion Gemeindevertreter Blunck und w.B. Günter Siemann vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Ohne Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Zu Mitgliedern des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung werden antragsgemäß die Gemeindevertreter Bertram, Peine und Blunck sowie die w.B. Jürgen Hahn und Günter Siemann gewählt.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Gemeindevertreter Bertram, Peine und Blunck erklären, dass sie die Wahlen annehmen.

13.2) Bau- und Wegeausschuss

Beratung:

Bürgermeister Born schlägt zur Wahl zu Mitgliedern des Bau- und Wegeausschusses für die FWG-Fraktion die Gemeindevertreter Bertram, Peine und Mäckel sowie für die SPD-Fraktion die w.B. Manuel Block und Michael Krützfeld vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Ohne Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Zu Mitgliedern des Bau- und Wegeausschusses werden antragsgemäß die Gemeindevertreter Bertram, Peine und Mäckel sowie die w.B. Manuel Block und Michael Krützfeld gewählt.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Gemeindevertreter Bertram, Peine und Mäckel erklären, dass sie die Wahlen annehmen.

13.3) Finanzausschuss

Beratung:

Bürgermeister Born schlägt zur Wahl zu Mitgliedern des Finanzausschusses für die FWG-Fraktion Gemeindevertreterin Frehse, Gemeindevertreter Heitmann und w.B. Wilfried Mücke sowie für die SPD-Fraktion die Gemeindevertreter Wagner und Blunck vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Ohne Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Zu Mitgliedern des Bau- und Wegeausschusses werden antragsgemäß Gemeindevertreterin Frehse, die Gemeindevertreter Wagner, Heitmann und Blunck sowie w.B.

Wilfried Mücke gewählt.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Gemeindevertreterin Frehse, Gemeindevertreter Wagner, Heitmann und Blunck sowie der anwesende wählbare Bürger Wilfried Mücke erklären, dass sie die Wahlen annehmen.

13.4) Sozialausschuss

Beratung:

Bürgermeister Born schlägt zur Wahl zu Mitgliedern des Sozialausschusses für die FWG-Fraktion Gemeindevertreter Heitmann sowie w.B. Gudrun Bertram und w.B. Jana Müller und für die SPD-Fraktion Gemeindevertreter von Malottke und w.V. Michael Krützfeld vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Ohne Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Zu Mitgliedern des Sozialausschusses werden antragsgemäß die Gemeindevertreter Heitmann und von Malottke sowie w.B. Gudrun Bertram, Jana Müller und Michael Krützfeld gewählt.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Die Gemeindevertreter von Malottke und Heitmann sowie die anwesenden wählbaren Bürgerinnen Gudrun Bertram und Jana Müller erklären, dass sie die Wahlen annehmen.

14) Wahl der Vorsitzenden und deren Stellvertreter für die Ausschüsse

14.1) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung

Beratung:

Bürgermeister Born schlägt zur Wahl zum Vorsitzenden für die SPD-Fraktion Ge-

meindevertreter Blunck und zur Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden für die FWG-Fraktion Gemeindevertreter Bertram vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Ohne Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Zum Vorsitzenden des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung wird Gemeindevertreter Blunck und zum stellvertretenden Vorsitzenden Gemeindevertreter Bertram antragsgemäß gewählt.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Gemeindevertreter Blunck und Bertram erklären, dass sie die Wahlen annehmen.

14.2) Bau- und Wegeausschuss

Beratung:

Bürgermeister Born schlägt zur Wahl zum Vorsitzenden für die FWG-Fraktion Gemeindevertreter Bertram und zur Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden Gemeindevertreter Peine vor.

Bürgermeister Born erläutert, dass ihm zur Kenntnis gebracht wurde, dass die SPD-Fraktion auf ihr Vorschlagsrecht für die Besetzung des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden verzichtet.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Ohne Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Zum Vorsitzenden des Bau- und Wegeausschusses wird Gemeindevertreter Bertram und zum stellvertretenden Vorsitzenden Gemeindevertreter Peine antragsgemäß gewählt. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass die SPD-Fraktion auf ihr Vorschlagsrecht für die Besetzung des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden verzichtet hat.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Gemeindevertreter Bertram und Peine erklären, dass sie die Wahlen annehmen.

14.3) Finanzausschuss

Beratung:

Bürgermeister Born schlägt zur Wahl zur Vorsitzenden für die FWG-Fraktion Gemeindevertreterin Frehse und zur Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden für die SPD-Fraktion Gemeindevertreter Wagner vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Ohne Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Zur Vorsitzenden des Finanzausschusses wird Gemeindevertreterin Frehse und zum stellvertretenden Vorsitzenden Gemeindevertreter Wagner antragsgemäß gewählt.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Gemeindevertreterin Frehse und Gemeindevertreter Wagner erklären, dass sie die Wahlen annehmen.

14.4) Sozialausschuss

Beratung:

Bürgermeister Born schlägt zur Wahl zur Vorsitzenden für die FWG-Fraktion w.B. Jana Müller und zur Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden für die SPD-Fraktion Gemeindevertreter von Malottke vor.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Ohne Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Zur Vorsitzenden des Sozialausschusses wird wählbare Bürgerin Jana Müller und zum stellvertretenden Vorsitzenden Gemeindevertreter von Malottke antragsgemäß gewählt.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Wählbare Bürgerin Jana Müller und Gemeindevertreter von Malottke erklären, dass sie die Wahlen annehmen.

- 15) Wahl eines Stellvertreters für den Bürgermeister im Amtsausschuss

Beratung:

Bürgermeister Born schlägt zur Wahl zum Stellvertreter des Bürgermeisters für den Amtsausschuss Gemeindevertreter Wagner vor.

Gemeindevertreter Wagner erklärt, dass er der Wahl zustimmen würde.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht gemacht.

Ohne Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Zum Stellvertreter für den Bürgermeister im Amtsausschuss wird Gemeindevertreter Wagner gewählt.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Gemeindevertreter Wagner erklärt, dass er die Wahl annimmt.

- 16) Verabschiedung des ausgeschiedenen Gemeindevertreters

Bürgermeister Born verabschiedet Herrn Helmut Bosau als Gemeindevertreter und dankt ihm im Namen der Gemeinde Klein Pampau für seine erbrachte ehrenamtliche Tätigkeit.

- 17) Niederschrift vom 25.04.2013

Zur Niederschrift über die Sitzung vom 25.04.2013 werden keine Einwendungen erhoben.

- 18) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung

Da in der heutigen Sitzung keine nichtöffentlichen Sitzungsteile behandelt werden, entfällt eine Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt.

19) Einwohnerfragestunde

Gemeindewehrführer Riehl beglückwünscht die anwesenden Gemeindevertreter und wählbaren Bürger zu ihren Wahlen und hebt die bisherige sehr gute Zusammenarbeit zwischen der Freiwilligen Feuerwehr Klein Pampau und den gemeindlichen Gremien hervor.

Anschließend gibt Gemeindewehrführer Riehl einen Überblick über die Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehr in der jüngsten Vergangenheit und gibt Erläuterungen dazu.

Keine weiteren Wortmeldungen.

20) Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Beratung:

Bürgermeister Born erläutert den aktuellen Stand der Umrüstung der gemeindlichen Straßenbeleuchtung auf LED-Technik und gibt einen Ausblick auf die noch umzusetzenden dazugehörigen Maßnahmen.

Bürgermeister Born beantwortet Fragen.

Keine weiteren Wortmeldungen.

21) Gemeinschaftshaus und Feuerwehrgerätehaus; hier: Erneuerung der Heizungsanlage und Auftragsvergabe

Beratungsgrundlage: Kostenübersicht von Bürgermeister Born vom 05.06.2013

Bürgermeister Born erläutert die von ihm eingeholten Kostenvoranschläge, die er gemäß des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 25.04.2013 zu Tagesordnungspunkt 10 angefordert hat und beantwortet Fragen.

Danach ist die Firma Bernd Elvert, Klein Pampau, für beide Gewerke „Heizungsanlagen“ im Gemeinschaftshaus und im Feuerwehrgerätehaus mit 5.892,18 € (für Gemeinschaftshaus) und 5.321,20 € (für Feuerwehrgerätehaus) jeweils der preis- günstigere Anbieter.

Bürgermeister Born erinnert daran, dass noch die Auftragsvergabe an die Schleswig-Holsteinische Netz AG für die Herstellung des Gasanschlusses vor dem Feuerwehrgerätehaus zum Preis in Höhe von 2.177,70 € erteilt werden muss.

Die Angelegenheit wird eingehend beraten.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, der Firma Bernd Elvert, Klein Pampau, den Aufträge zur Erneuerung der Heizungsanlagen im Gemeinschaftshaus zum Preis in Höhe von 5.892,18 € inklusive Mehrwertsteuer und im Feuerwehrgerätehaus zum Preis in Höhe von 5.321,20 € inklusive Mehrwertsteuer gemäß Beratungsgrundlage vom 05.06.2013 zu erteilen.

Darüber hinaus wird der Bürgermeister beauftragt, der Schleswig-Holsteinischen Netz AG den Auftrag zu geben, den Gasanschluss vor dem Feuerwehrgerätehaus zum Preis in Höhe von 2.177,70 € inklusive Mehrwertsteuer betriebsfertig herzustellen.

Die Beratungsgrundlage vom 05.06.2013 ist als Anlage zum Original der Niederschrift über diese Sitzung zu nehmen und ist insoweit Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 22) Bauhof und Feuerwehrgerätehaus; hier: Durchführung zusätzlicher Einbruchsicherungsmaßnahmen und Auftragsvergabe

Beratung:

Bürgermeister Born beantragt um Vertagung der Angelegenheit, da aus seiner Sicht noch vorbereitender Beratungsbedarf besteht. Bürgermeister Born gibt Erläuterungen dazu und beantwortet Fragen.

Ohne Aussprache fassen die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Angelegenheit wird in dieser Sitzung nicht behandelt, da noch vorbereitender Beratungsbedarf besteht.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung:
0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 23) Verschiedenes

Bürgermeister Born berichtet

-,dass der Eichhörnchenweg zwischenzeitlich asphaltiert und die Straßenbegrünun-

gen

gemäht wurden. Bürgermeister Born gibt Erläuterungen dazu und beantwortet Fragen..

-,dass die Straße „Hasenböge“ im Bereich des Erschließungsgebietes für den Bebauungsplan Nr. 6 nach Einbau der Bordsteine und der Tragschicht ab kommenden

Donnerstag asphaltiert wird. Bürgermeister Born gibt Erläuterungen dazu und beantwortet Fragen.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Bürgermeister Born schließt die Sitzung.

.....
Horst Born
Vorsitzender

.....
Jörn Brütt
Schriftführung